

© Brigida Gonzalez

Wohnungsbau Schauinsland

Scholppenäcker 4, 4/1, 6, 6/1
71642 Ludwigsburg, Deutschland

ARCHITEKTUR
VON M

BAUHERRSCHAFT
Brutschin-Conductor Neckarweihingen

TRAGWERKSPLANUNG
Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Willy Kraft

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
gla / gesswein landschafts-architekten

FERTIGSTELLUNG
2022

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
16. April 2024

Im Ludwigsburger Stadtteil Neckarweihingen entsteht das Wohnquartier Schauinsland mit freistehenden Einfamilienhäusern, Reihen- und Kettenhäusern sowie Geschosswohnungsbau. Rund 170 Miet- und Eigentumswohnungen bilden künftig ein gut durchmischtes Wohnquartier, das sämtlichen Lebensrealitäten und Wohnformen ein Zuhause bietet.
Den Auftakt zum Wohngebiet bilden die vier viergeschossigen, in Holzständerbauweise errichteten Mehrfamilienhäuser, die mit 37 zukunftsfähig, flexibel und nachhaltig gedachten Wohnungen dringend benötigten, kostengünstigen Raum zum Leben bieten.
In ihrer Höhenanordnung folgen die Häuser dem Straßenverlauf und somit der Grundordnung und Gliederung des städtebaulichen Rahmenplans. Durch den Versatz bleiben die einzelnen Gebäudevolumina deutlich ablesbar und fügen sich auf selbstverständlich wirkende Weise in die unmittelbare Umgebung ein.

Die bestehenden Qualitäten des Grundstücks wurden aufgenommen. Sowohl die öffentlichen als auch die privaten Außenbereiche sind einfach und naturnah ausgestaltet. Neupflanzungen führen den Baumbestand sinnvoll ergänzend weiter. Natürlich gestaltete Flächen zwischen den Bäumen erweitern das Wegenetz, stellen einen Bezug zwischen öffentlichen Verkehrsflächen, angrenzenden Grundstücken und privaten Gärten der Wohnbebauung her und grenzen diese Zonen subtil, aber doch spürbar voneinander ab. Aufenthaltsmöglichkeiten für Kinder runden das Angebot ab. Die nach Süden ausgerichteten Parterre-Wohnungen profitieren jeweils von einem privaten Außenbereich, der durch Abpflanzung vor direkten Einblicken geschützt



© Brigida Gonzalez



© Brigida Gonzalez



© Brigida Gonzalez

bleibt.

Ausgeführt sind die vier Baukörper in nahezu CO2-neutraler Holzständerbauweise mit Brettsperrholzdecken. Die Fassadenbekleidung aus einer sich geschossweise überlappenden, vertikalen Holzschalung aus vorgegrauten Holzbrettern verdeutlicht die ökologische Haltung des Projekts. Tragwerk und Hülle basieren auf einer durchdachten, durchgängigen und klaren geometrischen Ordnung und wenigen, nachvollziehbar eingesetzten Materialien. So ließen sich die hohen Anforderungen hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Brand- und Schallschutz einhalten und eine hohe Aufenthalts- und Wohnqualität herstellen.
Einzig die Erschließungskerne sind in Stahlbeton ausgeführt – sie dienen der Aussteifung und sind zur Erfüllung der Brandschutzanforderungen notwendig.
Die Wohnungen legen sich an drei Seiten um diese Kerne herum, pro Geschoss wahlweise als zwei größere oder drei kleinere Wohneinheiten. In Kombination mit konsequent gesetzten Fensterausschnitten ermöglicht die einfach gedachte und logische Grundstruktur die flexible Geschosseinteilung. Verschiedene Wohnungsvarianten und -größen sind auch nachträglich realisierbar.
Die hellen Innenräume erscheinen transparent und bieten trotz geringer Fläche eine hohe Wohnqualität. Abgehängte Balkone stellen die Verbindung nach Draußen her. Dank raumhoher Fensterformate und somit reichlich Tageslicht entsteht eine freundliche Atmosphäre. Komplettiert wird das konsequente Materialkonzept durch holzsichtige Fensterrahmen, Parkettböden und Wandbekleidungen aus Holzwerkstoffen. (Autor: Achim Geissinger, nach einem Text der Architekten)

DATENBLATT

Architektur: VON M (Matthias Siegert, Dennis Mueller)
Bauherrschaft: Brutschin-Conductor Neckarweihingen
Tragwerksplanung: Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Willy Kraft
Landschaftsarchitektur: gla / gesswein landschafts-architekten
Fotografie: Brigida Gonzalez

Projektcontrolling: Brutschin-Conductor Neckarweihingen
Küchenplanung: Hiller Küchenstudio GmbH & Co. KG
Prüfstatik Holzbau: Ingenieurbüro Dr. Hartmann
Prüfstatik Massivbau: Hildenbrand Ingenieure GmbH & Co. KG
Bauleitung: Bautechnologie Lietzke
Vermessung: Bartholomä & Kunzi Vermessung


© Brigida Gonzalez


© Brigida Gonzalez


© Brigida Gonzalez

Baugrund: Geotechnik Aalen
Baugrubenstatik: Ingenieurbüro für Grundbau
Bauphysik: GN Bauphysik Finkenberger + Kollegen
TGA HLS und Elektrotechnik: Planungsgruppe Emhardt
Brandschutz: BAV-Ingenieure

Maßnahme: Neubau
Funktion: Wohnbauten

Planung: 11/2019
Ausführung: 04/2021 - 12/2022

Grundstücksfläche: 2.659 m²
Bruttogeschossfläche: 5.265 m²
Nutzfläche: 2.662 m²
Umbauter Raum: 16.396 m³

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme
Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Stahlbau, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

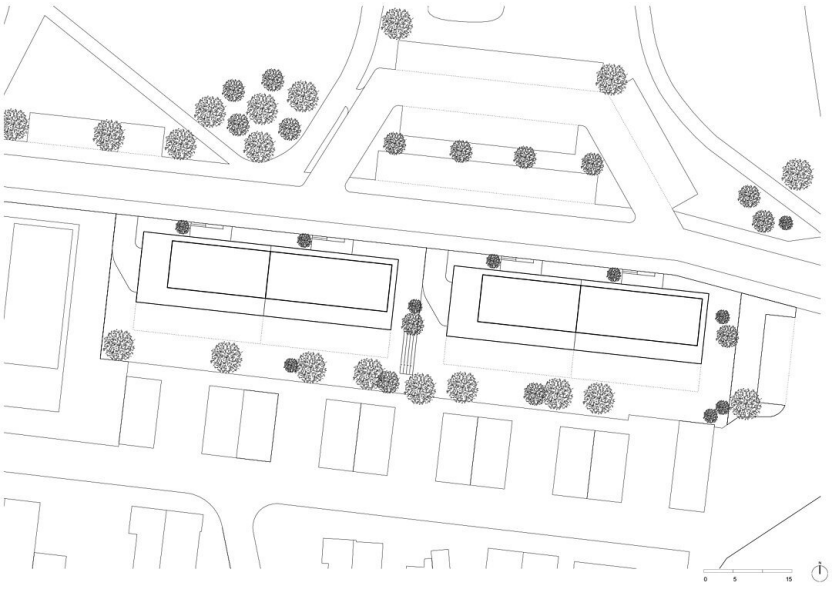
AUSFüHRENDE FIRMEN:

Bauunternehmen Wengertsmann GmbH; SYNdikat Zimmerei AG; Fenster Ruoff GmbH; Flaschnerei Pfeifle; WOFA-Wolf Gipsergeschäft; H. Lutz GmbH; Nägele-Estriche; Malerfachbetrieb Widmer; Schlosserei Kirchknopf; Blessing Innenausbau und Bodenbeläge; Emil Schwarz Parkett und Bodenbeläge; Schwarzkopf Natursteine; Dakar Fliesen und Natursteine; Gebe. Renz GmbH; DZ Elektrotechnik GmbH; KONE GmbH; Garcke GmbH; Döho-Tore GmbH

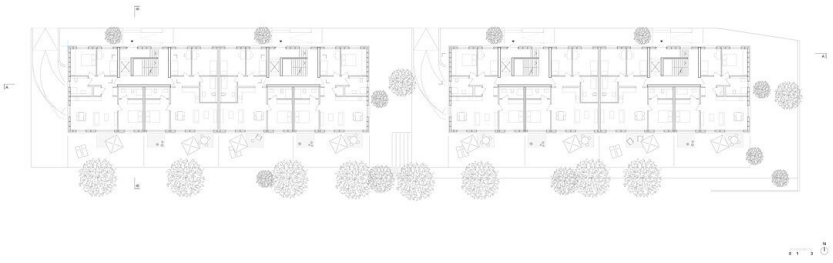


© Brigida Gonzalez

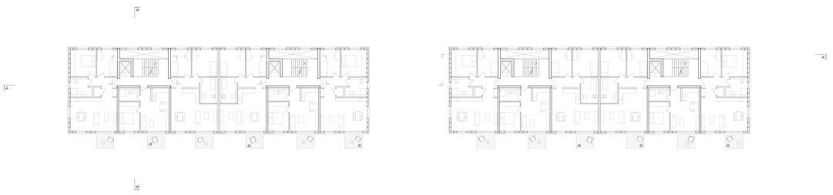
Wohnungsbau Schauinsland



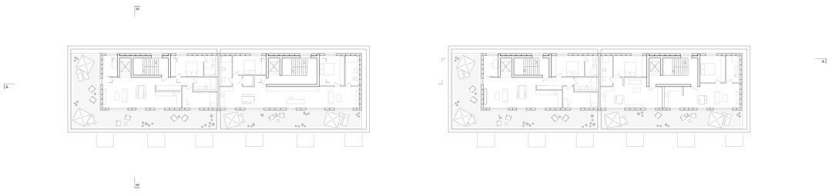
Lageplan



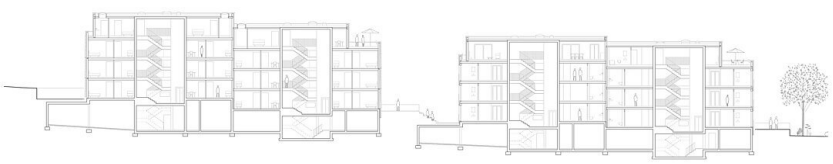
Grundriss EG



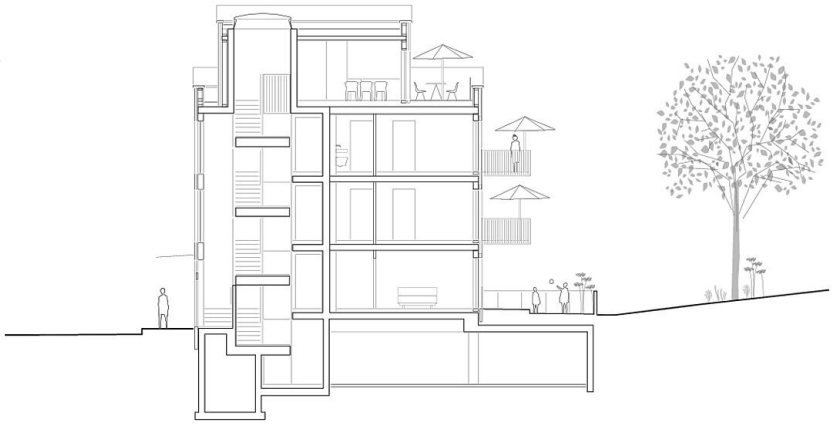
Grundriss OGs



Grundriss DG



Schnitt AA

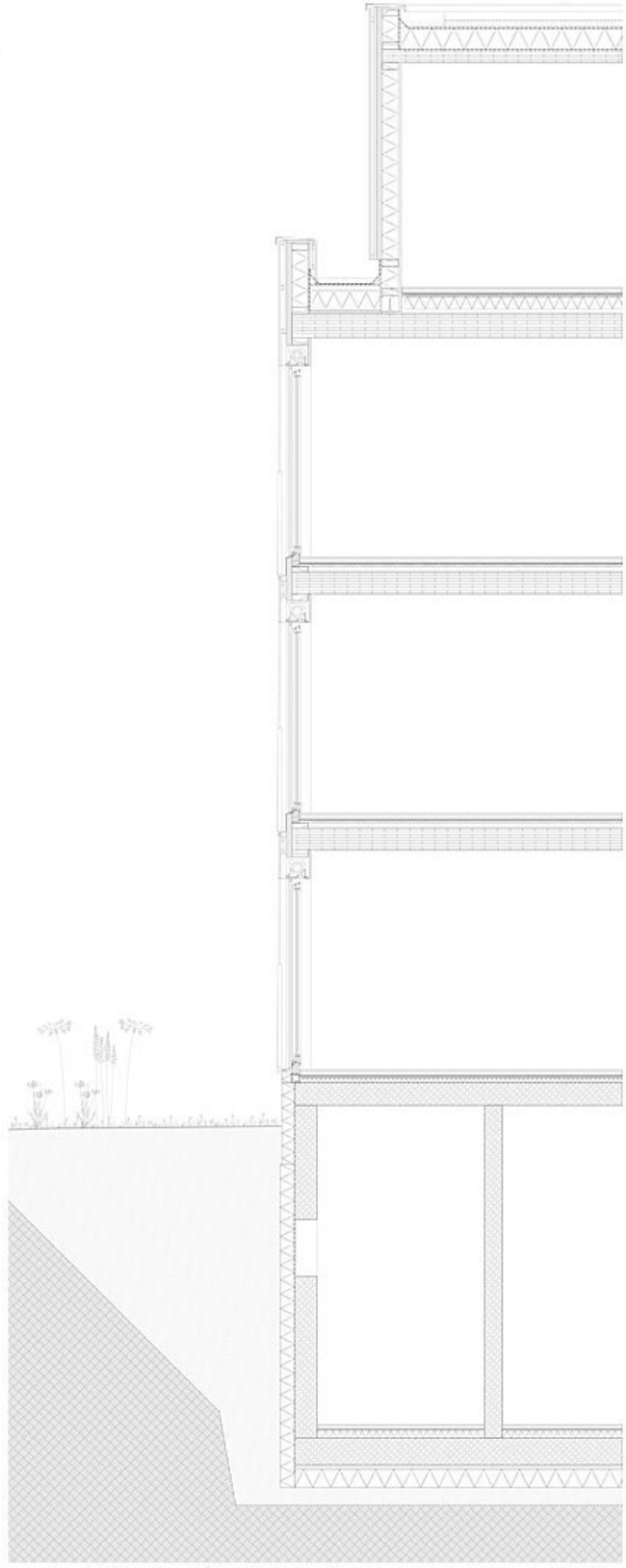


Wohnungsbau Schauinsland

0 1 3

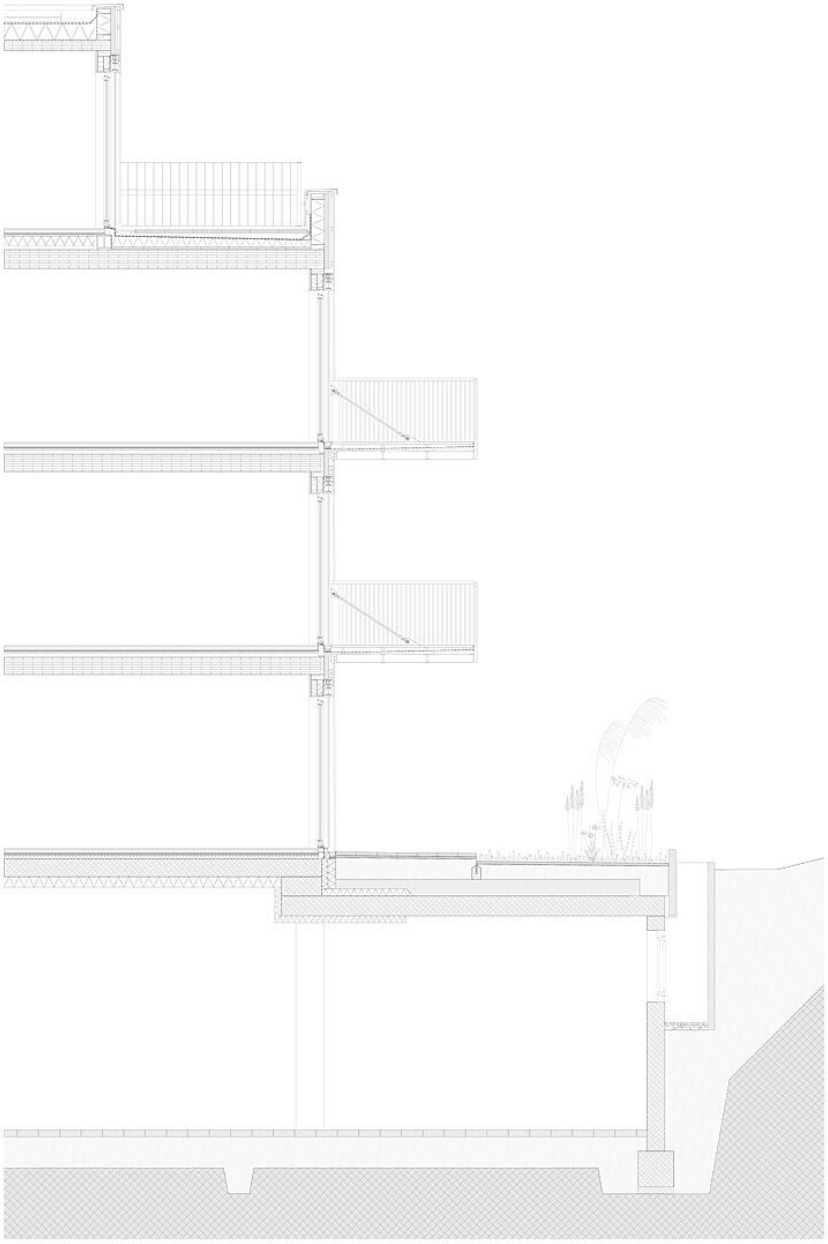
Schnitt BB

Wohnungsbau Schauinsland



Detailschnitt Nord

Wohnungsbau Schauinsland



Detailschnitt Süd



Ansicht Nord



Ansicht Süd